



29.11.2023

**Postulat**

von GLP Fraktion

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie eine Fachstelle «Bestellerkompetenz» im Sinn einer Prüfabteilung geschaffen werden kann. Dabei fungiert die Fachstelle als Qualitätssicherungsinstrument, auch hinsichtlich Suffizienz, und hat zur Aufgabe, den Gesamtüberblick über allfällige redundante Bestellungen zu wahren.

Diese Fachstelle soll den angemeldeten Raumbedarf sowie nachfolgend angemeldete Bestellungen und Änderungswünsche aus den Departementen kritisch prüfen und allfällige überschüssige Bestellungen zurückweisen oder dem Stadtrat zur Ablehnung empfehlen können.

**Begründung:**

Das Amt für Hochbauten erstellt und saniert Gebäude im Auftrag der anderen Ämter, welche hierfür beim AHB bzw. der IMMO ihren Raumbedarf anmelden. Dies jeweils in jedem einzelnen Projekt unabhängig. Damit ist jedoch nicht sichergestellt, dass die Verwaltung den Gesamtüberblick über die gesamten Bestellungen aus den verschiedenen Abteilungen hat. Aktuell fehlt in der Verwaltung so eine «Prüfabteilung», welche die Bestellungen auch hinsichtlich Suffizienz kritisch hinterfragt, mit anderen Projekten vergleicht und allenfalls auch Synergien mit parallel laufenden Projekten sucht. Hierfür soll die Fachstelle geschaffen werden. Dabei ist auch wichtig, dass diese die entsprechenden Kompetenzen erhält, um Projekte zurückzuweisen oder direkt an den Stadtrat zu gelangen.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit 2023/430 Budgetvorlage 2024